Ferienpass 2026 – Geschichte?

Der Ferienpass 2026 ist Geschichte und schreibt Geschichte mit seinen vielfältigen Aktivitäten in den Sommerferien für Kinder vom Spielgruppenalter bis 9. Klasse der Gemeinden Seftigen, Gurzelen und Burgistein.

Geschichten wurden nach dem Besuch der vielfältigen Angebote, zu Hause und beim Abschlussfest erzählt über …

- Angefasste Schlangen und wie warm sie sind
- Selbst gebaute Nistkästen und das Essen von erntefrischem Biogemüse
- Die neuesten Zaubertricks
- Senkrechte Bewegungen an Stange und Band
- Werfen mit echten Dartpfeilen und Rechnereien
- Geschrumpfte Gemälde
- Konzentriertes Arbeiten in der Glaswerkstatt, das Entstehen einzigartiger Kunstwerke
- Süsse, kleine Katzenbabys, die wackelig herumtollen
- Das kühlende Nass des Thunersees, welches beim Wakeboarden, SUPen oder Windsurfen guttat
- Gemeinsames Lachen, Spielen, Fahren, …
- Laute und klangvolle Musik mit selbst gemachten und Profi-Instrumenten
- Gefilzte Monster und aufgeweichte Hände
- Selbst gebackene Pizza und vielfältige Spielmöglichkeiten in der Tageschule
- Gefütterte Rentiere und einen neugeborenen Seehund
- spannende Filme bei gemeinsamem Essen
- Spazierengehen mit Alpakas und Eseln, in die man sich verliebt hat
- Hitzige Minigolfpartien
- Gepflegte Ponys und einen Ausritt in der Natur
- Waghalsiges Rollhockey und Rollkunstlauf
- Kämpfen im Sägemehl und Rückenlandung beim Schwingen
- Und über vieles mehr

Ein paar Fakten zum Ferienpass 2026:

- 30 Angebote unterschiedlicher Anbieter*innen mit 37 Durchführungen - davon waren fünf überbelegt, sechs mussten aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden
- 227 Buchungen für 62 Kinder, weitere fünf Buchungen aus anderen Gemeinden bzw. aufgrund nicht eingehaltener Altersgrenze mussten abgelehnt werden
- 133 registrierte Personen im Feriennet, inkl. Veranstaltende

Diese Erfolgs-Geschichte ist nur möglich, indem

- viele Freiwillige u.a. aus den umliegenden Vereinen und Organisationen sowie Privatpersonen mit zahlreichen Programmpunkten, Fahrdiensten, Kuchenbacken usw. sich für den Ferienpass im Dorf einsetzen,
- Sponsorenbeiträge aus dem lokalen Gewerbe sowie der Gemeinden finanziell unterstützen und die Räumlichkeiten des Kirchlichen Begegnungszentrums als auch der Schule genutzt werden durften. So konnten die vielfältigen Angebote zu moderaten Preisen für die Familien durchgeführt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle!

Der ehrenamtlich organisierte Ferienpass Seftigen ist evtl. bald Geschichte, wenn unser kleines Team nicht Verstärkung bekommt. Die Umstellung auf die Onlineplattform Feriennet hat zwar Vieles vereinfacht, dennoch braucht es Menschen, die u.a. …

- das Feriennet pflegen
- die Angebote als Veranstaltende anbieten und durchführen
- die Übersicht über Angebote behalten und planen
- die Administration, Mailkontakte und Rechnungsstellung übernehmen

Sarah Wegmann, welche über Jahre im Team vielfältig mitgeholfen hat und insbesondere die Sponsoren-Anfragen sowie die Rechnungsstellungen betreut hat, wird das Ferienpass-Team für 2027 verlassen. Ein riesiges Dankeschön für all ihr Engagement, die gemeinsame Zeit und die verlässliche Begleitung – und alles Gute weiterhin! Um eine reibungslose Übergabe der Aufgaben an neue interessierte Personen zu gewährleisten, suchen wir per sofort Personen, welche im Team mitarbeiten (siehe unten). Unverbindliches Hineinschnuppern bei der ersten Planungssitzung für 2027 am 13.01.2027 ist ausdrücklich erwünscht!

Wir freuen uns auf hoffentlich viele weitere Ferienpass-Jahre in einem engagierten neuen Team. Damit der Ferienpass Seftigen weiterhin **Geschichte schreiben kann**.

Euer Ferienpass-Team





Bild 1: SUPen am Thunersee





Bild 2, 3: Nistkästen bauen, bemalen





Bild 4, 5: Biohof erkunden

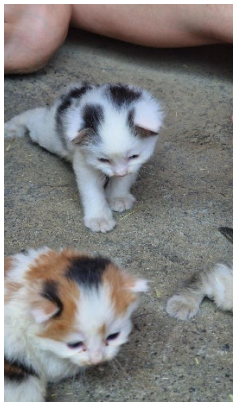


Bild 6: Baby-Kätzchen



Bild 7: Alpaka- und Eseltrekking



Bild 8: Tierpark Dählhölzli

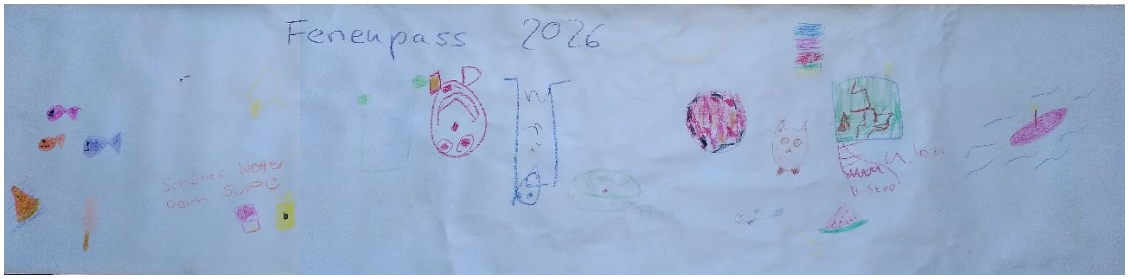


Bild 9: Bild von den Ferienpass-Impressionen des Abschlussfestes